

KLEINER EINSATZ, GROSSE WIRKUNG

Werbemitteilung
SSPA Produkttyp: 2210



MINI-FUTURE ZERTIFIKATE



BNP PARIBAS

Die Bank
für eine Welt
im Wandel

Inhalt

03	Mini-Future Zertifikate – Futures zugänglich für Privatinvestoren
04	Mini-Future Zertifikate – eine Einführung
04	Mini-Future Zertifikate im Detail
07	Berechnung des Werts von Mini-Future Zertifikaten
08	Die Finanzierung des Hebeleffekts
14	Einfache und transparente Preisberechnung
18	Einsatzmöglichkeiten
19	Absicherungsbeispiele
22	Steuerliche Behandlung
23	Wichtigste Risikofaktoren
24	Glossar
26	Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte qualifizieren nicht als Anteile einer kollektiven Kapitalanlage im Sinne des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) und sind daher auch nicht der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) unterstellt. Die Anleger sind dem Konkursrisiko des Emittenten (und, falls zutreffend, des Garantiegebers) ausgesetzt und profitieren nicht vom Schutz des investierten Kapitals.¹

1) Für weitere Informationen beachten Sie bitte die rechtlichen Hinweise auf Seite 26.

Mini-Future Zertifikate – Futures zugänglich für Privatinvestoren

Unsere Mini-Future Zertifikate werden von BNP Paribas Issuance B.V. (mit BNP Paribas SA als Garantiegeber) emittiert. Mini-Future Zertifikate kombinieren die Einfachheit von Open End Tracker-Zertifikaten mit der Hebelwirkung von Warrants. Mini-Future Zertifikate haben keine feste Laufzeit.² Sie sind deshalb die ersten Produkte, die einen Hebel bieten ohne die Limitierung einer fixen Laufzeit.

Aufgrund der Hebelwirkung von Mini-Future Zertifikaten können sich deren Kurse schnell bewegen. Es wird daher empfohlen, sie täglich zu beobachten, auch wenn sie über einen längeren Zeitraum gehalten werden können.

Diese Produkte richten sich an Anleger, die nach Instrumenten zur Diversifizierung ihres Portfolios suchen. Die Produkte sollten nicht die Gesamtheit eines Portfolios darstellen.

Vor- und Nachteile auf einen Blick

Vorteile

- Durch geringen Kapitaleinsatz entsteht eine Hebelwirkung
- Theoretisch unbegrenzte Laufzeit²
- Einfache und transparente Preisbildung
- Risikobegrenzung dank eingebauter Stop-Loss-Marke
- Keine Volatilitätseinflüsse wie bei Warrants
- Kein Aufgeld wie bei Warrants
- Keine Margin-Leistungen und Rollover-Risiken wie bei Futures
- Kann zur Absicherung (Hedging) von bestehenden Positionen verwendet werden

Nachteile

- Vorzeitige Rückzahlung wenn die Stop-Loss-Marke erreicht ist (Stop-Loss-Event)
- Beachtliches Verlustrisiko und auch **Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich**, falls der Basiswert nach dem Stop-Loss-Event in die falsche Richtung läuft (kein Kapitalschutz)
- Währungsrisiko wenn das Mini-Future Zertifikat in einer anderen Währung als der Basiswert notiert
- Anleger sind dem Kreditrisiko des Emittenten und des Garantiegebers ausgesetzt

2) d.h. kein vordefiniertes Fälligkeitsdatum. Der Emittent hat aber das Recht, ein Mini-Future Zertifikat vorzeitig zu kündigen, indem er die Anleger mindestens zehn Tage vor dem vorgesehenen Kündigungsdatum entsprechend informiert (Meldung via Clearing System).

Mini-Future Zertifikate – eine Einführung

Die Idee

Mini-Future Zertifikate vereinen die Vorteile von Open End Tracker-Zertifikaten und Warrants und stellen somit ein attraktives und innovatives Anlagevehikel dar. Einfach gesagt, finanziert BNP Paribas einen Teil der Kosten des Basiswerts, woraus sich für den Investor ein verringerter Kapitaleinsatz ergibt. Da sich die Entwicklung des Basiswerts jedoch vollständig in der Investition widerspiegelt, entsteht ein Hebeleffekt. Die mit dem Aufbau der Hebelwirkung verbundenen Finanzierungskosten werden täglich mit dem Kapitaleinsatz des Investors verrechnet. Ein weiterer Vorteil von Mini-Future Zertifikaten ist, dass sie ohne fixes Fälligkeitsdatum, also Open End, aufgelegt sind. Der Emittent hat aber das Recht, ein Mini-Future Zertifikat vorzeitig zu kündigen, indem er die Anleger mindestens zehn Tage vor dem vorgesehenen Kündigungsdatum entsprechend informiert.

Einsatzmöglichkeiten von Mini-Future Zertifikaten

Mini-Future Zertifikate eignen sich für:

- Anleger, die ihr Portfolio „auffrischen“ und ihren potenziellen Gewinn aus einer von ihnen erwarteten Marktentwicklung mittels einer gehebelten Investition steigern wollen. Dabei bieten Mini-Future Zertifikate Transparenz und sind von Warrant-spezifischen Einflussfaktoren wie Volatilität und Zeitwert unabhängig.
- Anleger, die eine Position in ihrem Portfolio absichern wollen und dazu das geeignete Instrument mit Hebelwirkung benötigen, wobei sie eine theoretisch unbegrenzte Laufzeit ihres Absicherungsgeschäfts bevorzugen.

Mini-Long und Mini-Short Zertifikate

Mini-Future Zertifikate sind in Long- und Short-Varianten verfügbar. Bei Erwartung einer positiven Kursentwicklung eines bestimmten Basiswerts können Anleger ein entsprechendes Mini-Long Zertifikat kaufen. Ein Mini-Short Zertifikat hingegen würden Anleger kaufen, wenn sie von einem sinkenden Kurs des Basiswerts ausgehen.

Mini-Future Zertifikate im Detail

Der Hebeleffekt

Bei herkömmlichen Tracker-Zertifikaten bezahlt der Investor den vollen Preis des Basiswerts und partizipiert in der Folge vollständig an dessen Kursentwicklung.³ Im Vergleich dazu muss der Anleger bei einem Mini-Future Zertifikat nur einen Teil des zugrunde liegenden Basiswerts bezahlen, der restliche Teil wird als Finanzierungslevel bezeichnet und von BNP Paribas finanziert.

Da BNP Paribas dem Anleger die vollständige Partizipation am Kursverlauf überlässt (vorbehaltlich der dem Investor belasteten Finanzierungskosten), entsteht ein Hebeleffekt, sowohl in die positive als auch in die negative Richtung. Dieser ist umso grösser, je kleiner der vom Anleger verhältnismässig übernommene Teil am Basiswert ist und gibt an, in welchem Ausmass ein Mini-Future Zertifikat die Preisbewegungen des Basiswerts verstärkt. Wenn der Basiswert um 1% zulegt, verändert sich der Wert eines Mini-Long Zertifikats mit Hebel fünf beispielsweise um 5%.⁴ Ein Mini-Future Zertifikat mit Hebel zehn bewegt sich dementsprechend in etwa zehnmal stärker als der Basiswert (das ist der Fall, weil der Preis des Mini-Future Zertifikats lediglich 10% des Preises des Basiswerts entspricht, während BNP Paribas die restlichen 90% finanziert).

Der Hebeleffekt verstärkt die Preisveränderungen des Basiswerts in steigenden und sinkenden Märkten. Das kann für den Anleger sowohl positiv als auch negativ sein. Je höher der Hebel, desto sensibler reagiert das Mini-Future Zertifikat auf Kursänderungen des Basiswerts. Der maximale Verlust ist immer auf den für das Mini-Future Zertifikat bezahlten Kaufpreis beschränkt.

³ Unter Berücksichtigung der Ratio (Bezugsverhältnis) und eventuell des Wechselkurses.

⁴ Hebel multipliziert mit der prozentualen Veränderung des Basiswerts.

Beispiel 1

1) Die ABC-Aktie handelt bei CHF 200, der ABC Mini-Long steht bei CHF 40.

CHF 200	CHF 40	CHF 160	■ ABC-Aktie	CHF 200
			■ ABC Mini-Long	CHF 40
			■ Finanzierungslevel	CHF 160

2) Die ABC-Aktie legt um CHF 20 zu und handelt bei CHF 220, auch das ABC Mini-Long Zertifikat legt CHF 20 zu und steht damit bei CHF 60. Das ergibt eine Performance von 10% für die Aktie und von 50% für das Mini-Future Zertifikat.

CHF 20	CHF 20	CHF 200 ▶ CHF 220	■ ABC-Aktie	CHF 200 ▶ CHF 220
CHF 200	CHF 40		Rendite Aktie	10%
	CHF 160	CHF 40 ▶ CHF 60	■ ABC Mini-Long	CHF 40 ▶ CHF 60
			Rendite Mini-Long	50%
			■ Finanzierungslevel	CHF 160

3) Der Hebel ergibt sich aus dem reduzierten Kapitaleinsatz des Investors für das Mini-Future Zertifikat, der durch den Finanzierungslevel von BNP Paribas ermöglicht wird.

CHF 40	CHF 40	CHF 200	■ ABC-Aktie	CHF 200
CHF 40	CHF 160	CHF 40	■ ABC Mini-Long	CHF 40
CHF 40			■ Finanzierungslevel	CHF 160
CHF 40				
CHF 40				

$$\text{Hebel} = \frac{\text{Wert Aktie}}{\text{Wert Mini-Long}} = \frac{200}{40} = 5$$

Bitte beachten: Die Zahlen in diesem Beispiel sind ausschliesslich informativ. Sie stellen weder eine Indikation für die zukünftige Entwicklung, noch eine Empfehlung zum Erwerb des erwähnten Produkts dar. Einfachheitshalber wurden sämtliche Beispiele ohne Berücksichtigung der Geld-/Briefspanne und der anfallenden Finanzierungskosten berechnet.

Beispiel 2: ABC Mini-Long (Ratio = 1)

Ausgangslage: Die ABC-Aktie notiert bei CHF 200

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Hebel
ABC	160	200	40	5

Positives Szenario: Die ABC-Aktie steigt um 10% auf CHF 220

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Performance des Mini-Longs
ABC	160	220	60	+50%

Negatives Szenario: Die ABC-Aktie fällt um 10% auf CHF 180

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Performance des Mini-Longs
ABC	160	180	20	-50%

Neutrales Szenario: Die ABC-Aktie notiert unverändert bei CHF 200

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Performance des Mini-Longs
ABC	160	200	40	0%

Beispiel 3: ABC Mini-Short (Ratio = 1)

Ausgangslage: Die ABC-Aktie notiert bei CHF 200

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Short	Hebel
ABC	240	200	40	5

Positives Szenario: Die ABC-Aktie fällt um 10% auf CHF 180

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Short	Performance des Mini-Short
ABC	240	180	60	+50%

Negatives Szenario: Die ABC-Aktie steigt um 10% auf CHF 220

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Short	Performance des Mini-Short
ABC	240	220	20	-50%

Neutrales Szenario: Die ABC-Aktie notiert unverändert bei CHF 200

Basiswert	Finanzierungslevel	Stand des Basiswerts	Wert des Mini-Short	Performance des Mini-Short
ABC	240	200	40	0%

Bitte beachten: Die Zahlen in diesem Beispiel sind ausschliesslich informativ. Sie stellen weder eine Indikation für die zukünftige Entwicklung, noch eine Empfehlung zum Erwerb des erwähnten Produkts dar. Einfachheitshalber wurden sämtliche Beispiele ohne Berücksichtigung der Geld-/Briefspanne und der anfallenden Finanzierungskosten berechnet.

Berechnung des Werts von Mini-Future Zertifikaten

Der Wert eines Mini-Future Zertifikats, d.h. der Kapitaleinsatz des Investors, ergibt sich jederzeit aus der Differenz zwischen dem Kurs des Basiswerts und dem Finanzierungslevel; gegebenenfalls spielen auch noch der Wechselkurs und das Ratio eine Rolle:⁵

$$\text{Wert Mini-Long} = \frac{\text{Basiswert} - \text{Finanzierungslevel}}{\text{Ratio}^5} \times \text{Wechselkurs}$$

$$\text{Wert Mini-Short} = \frac{\text{Finanzierungslevel} - \text{Basiswert}}{\text{Ratio}^5} \times \text{Wechselkurs}$$

Der Hebel eines Mini-Futures ergibt sich daher als:

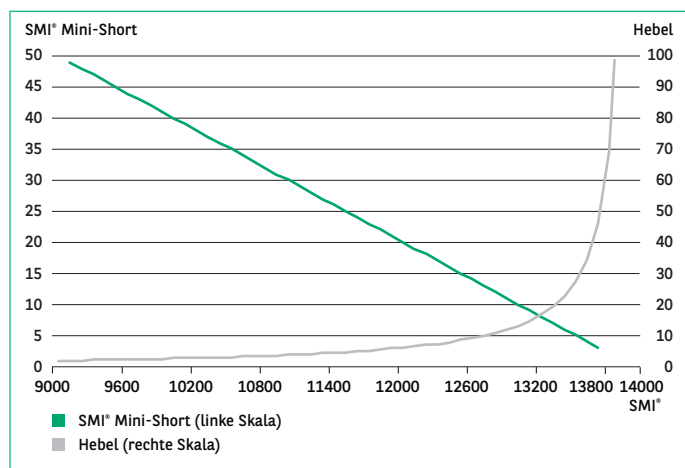
$$\text{Hebel Mini-Long} = \frac{\text{Basiswert}}{\text{Wert Mini-Long} \times \text{Ratio}^5} \times \text{Wechselkurs}$$

$$\text{Hebel Mini-Short} = \frac{\text{Basiswert}}{\text{Wert Mini-Short} \times \text{Ratio}^5} \times \text{Wechselkurs}$$

Bei jeder Kursbewegung des Basiswerts verändert sich somit der Hebel eines Mini-Future Zertifikats. Die nachfolgende Darstellung zeigt am Beispiel eines SMI® Mini-Shorts, wie sich der Hebel bei Veränderungen des Basiswerts entwickelt.

Entwicklung des Hebels eines Mini-Shorts auf den SMI® Index

Annahme: Finanzierungslevel = 14'000 / Ratio = 100



Quelle: BNP Paribas; hierbei handelt es sich um eine hypothetische Darstellung zur Veranschaulichung.

Wir laden Sie ein, unsere Internetseite www.bnpparibasmarkets.ch zu besuchen, um den Wert Ihrer Investition zu verfolgen und über die neuesten Informationen zum Produkt, in das Sie investiert haben, auf dem Laufenden zu bleiben.

⁵) Ratio = Anzahl Mini-Future Zertifikate pro Basiswert (im Produkt-Termsheet ersichtlich)

Die Finanzierung des Hebeleffekts

Der von BNP Paribas bereitgestellte Betrag wird als Finanzierungslevel bezeichnet. Bei einem Mini-Long liegt der Finanzierungslevel unter dem Preis des Basiswerts, bei einem Mini-Short liegt der Finanzierungslevel darüber.

Wie bei allen Hebelprodukten muss der Anleger für die Finanzierungskosten aufkommen. Bei Mini-Future Zertifikaten geschieht dies über eine tägliche Anpassung des jeweiligen Finanzierungslevels. Dies bedeutet, dass der Finanzierungslevel über die Laufzeit eines Mini-Future Zertifikats nicht konstant bleibt, sondern täglich angepasst wird. Es wird daher empfohlen, dass Anleger ihre Positionen genau verwalten, um die tatsächlichen Kosten und die erwarteten Gewinne aus ihrer Strategie auszugleichen. Bitte beachten: BNP Paribas kann die Finanzierungskosten auch während des Handelstages verrechnen, womit auch für Daytrader (die ihre Position innerhalb eines Handelstages kaufen und wieder verkaufen) Finanzierungskosten anfallen können.

Die Veränderung des Finanzierungslevels hängt von den folgenden Faktoren ab:

- Marktzins in der Währung des Basiswerts
- Von BNP Paribas festgesetzte Zinsmarge (Financing Spread)
- Eventuell vom Basiswert ausbezahlte Dividenden (Betrag der Dividendenanpassung)
- Rollover des zugrunde liegenden Futures (bei Mini-Future Zertifikaten auf Rohstoff-Futures)

Die Anpassung des Finanzierungslevels berechnet sich wie folgt:

$$\text{Finanzierungslevel}_{\text{morgen}} = \text{Finanzierungslevel}_{\text{heute}} \times (1 + \text{Finanzierungssatz}_{\text{heute}})^{1/360} - \text{Betrag der Dividendenanpassung}$$

Unterschiedliche Finanzierungssätze für Mini-Longs und Mini-Shorts:

Mini-Long: Finanzierungssatz = Marktzins + Zinsmarge

Mini-Short: Finanzierungssatz = Marktzins – Zinsmarge

Allfällige Dividenden (nach Steuern) werden am Ex-Dividenden-Datum, sowohl beim Mini-Long als auch beim Mini-Short, von BNP Paribas vom Finanzierungslevel abgezogen.



Der Finanzierungslevel bei Mini-Longs steigt in jedem Fall kontinuierlich an, da der Finanzierungslevel jeweils täglich um die Summe des Marktzins und der Zinsmarge angepasst wird. Dies hat eine geringfügige Abwertung des Mini-Longs zur Folge. Der Investor bezahlt für das von BNP Paribas zur Verfügung gestellte Kapital täglich den marktüblichen Darlehenszins plus eine von BNP Paribas festgelegte Zinsmarge.

Der Finanzierungslevel von Mini-Shorts hingegen kann über die Laufzeit steigen oder sinken, abhängig davon welcher Satz grösser ist: der für die eingegangene Short-Position dem Anleger gutgeschriebene Marktzins oder die von BNP Paribas vom Kapitaleinsatz abgezogene Zinsmarge. Anders ausgedrückt: Die Veränderung des Finanzierungslevels wirkt sich positiv oder negativ auf den Wert eines Mini-Shorts aus, wie nachfolgend dargestellt.

Veränderung des Finanzierungslevels bei Mini-Shorts:

Zinsmarge > Marktzins	Finanzierungslevel nimmt ab
Zinsmarge < Marktzins	Finanzierungslevel nimmt zu

Informationen zu aktuellen Finanzierungslevels und zu ausgestoppten Produkten sowie eine komplette Übersicht unseres Produktangebots finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.bnpparibasmarkets.ch.

Eine Besonderheit tritt bei Mini-Future Zertifikaten mit Futures als Basiswert auf:⁶ Hier wird bei der täglichen Anpassung des Finanzierungslevels kein Marktzins verrechnet, sondern nur die BNP Paribas Zinsmarge.

Weitere Kosten

Mark-up Fee: Der Briefkurs eines Mini-Future Zertifikats ist höher als sein innerer Wert. Die Differenz („Mark-up“) umfasst eine Marge für den Emittenten und eine Absicherung gegen Gap-Risiken.⁷ Die Mark-up Fee kann während der Laufzeit des Produkts je nach den vorherrschenden Marktbedingungen gesenkt oder erhöht werden.

Geld/Brief-Spanne: Die Geld/Brief-Spanne ändert sich je nach Produkt und kann je nach den vorherrschenden Marktbedingungen erweitert werden.

Der Finanzierungslevel bei Mini-Longs steigt in jedem Fall kontinuierlich an. Bei Mini-Shorts hingegen kann der Finanzierungslevel über die Laufzeit steigen oder fallen.

⁶ BNP Paribas bietet nur Mini-Future Zertifikate auf Rohstoff-Futures (Brent Rohöl, WTI, COMEX Kupfer) an.

⁷ Gap-Risiko: Das Risiko, dass sich der Kurs eines Basiswerts von einem Niveau zu einem anderen verändert, ohne dass dazwischen ein Handel stattfindet (siehe auch Glossar auf Seite 24).

Beispiel 4: Gold Mini-Long und Mini-Short

Folgendes Beispiel eines Mini-Longs und eines Mini-Shorts auf Gold stellt die Entwicklung des Finanzierungslevels in einem Markt mit höheren Zinsen dar. Der einmonatige US-Dollar LIBOR bewegte sich im Zeitraum Mai bis August 2006 zwischen 5% und 5.4%, während die verrechnete Zinsmarge konstant 2% betrug. Sowohl Mini-Long als auch Mini-Short weisen demnach steigende Finanzierungslevels auf.⁸

Entwicklung des Finanzierungslevels von zwei Gold Mini-Longs (Ratio = 100)

Ausgangslage

(Annahme: Kurs des Basiswerts bleibt unverändert)

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Hebel
630.00	700.00	0.70	10
560.00	700.00	1.40	5

3 Monate später

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Hebel
640.00	700.00	0.60	11.67
568.89	700.00	1.31	5.64

Entwicklung des Finanzierungslevels von zwei Gold Mini-Shorts (Ratio = 100)

Ausgangslage

(Annahme: Kurs des Basiswerts bleibt unverändert)

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Shorts	Hebel
770.00	700.00	0.70	10
840.00	700.00	1.40	5

3 Monate später

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Shorts	Hebel
774.43	700.00	0.74	9.46
844.83	700.00	1.45	4.83

Bitte beachten: Die Zahlen in diesem Beispiel sind informativ. Sie stellen weder eine Indikation für die zukünftige Entwicklung, noch eine Empfehlung zum Erwerb des erwähnten Produkts dar.

8) Um die Entwicklung des Finanzierungslevels eines Mini-Future Zertifikats in einem Marktumfeld mit höheren Zinsen zu illustrieren, wurden in diesem Beispiel relativ alte Daten verwendet, da die Zinssätze seit der Finanzkrise 2008 nie mehr auf ein vergleichbares Niveau gestiegen sind. Bitte beachten Sie, dass sich die internationalen Finanzmärkte von der Verwendung des LIBOR als Benchmark für Zinssätze entfernen (LIBOR-Transition). Infolgedessen wird für die Berechnung des Finanzierungslevels ein alternativer Referenzzinssatz verwendet.

Beispiel 5: ABB Mini-Long und Mini-Short

Folgendes Beispiel eines Mini-Longs und eines Mini-Shorts auf die ABB-Aktie veranschaulicht die Auswirkungen einer Basiswertwährung mit tiefem Zinsniveau. Der einmonatige Schweizer Franken LIBOR bewegte sich während der Laufzeit dieser Mini-Futures zwischen -0.7882% und -0.8106%, während die Zinsmarge konstant 4.5% betrug. Bei diesem Mini-Short sinkt folglich der Finanzierungslevel.⁹ Der positive Effekt des LIBOR auf den Wert des Mini-Shorts in Form eines steigenden Finanzierungslevels wird von der höher ausfallenden Zinsmarge in die andere, für die Wertentwicklung des Mini-Shorts negative Richtung korrigiert. Der Mini-Short bringt dem Investor also in diesem Fall keine zusätzliche positive Performance in Form eines steigenden Finanzierungslevels.

Entwicklung des Finanzierungslevels von zwei ABB Mini-Longs (Ratio = 5)

Ausgangslage

(Annahme: Kurs des Basiswerts bleibt unverändert)

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Hebel
26.25	30.00	0.75	8
22.50	30.00	1.50	4

3 Monate später

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Longs	Hebel
26.50	30.00	0.70	8.57
22.71	30.00	1.46	4.12

Entwicklung des Finanzierungslevels von zwei ABB Mini-Shorts (Ratio = 5)

Ausgangslage

(Annahme: Kurs des Basiswerts bleibt unverändert)

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Shorts	Hebel
33.75	30.00	0.75	8
37.50	30.00	1.50	4

3 Monate später

Finanzierungslevel	Kurs des Basiswerts	Wert des Mini-Shorts	Hebel
33.43	30.00	0.69	8.74
37.15	30.00	1.43	4.20

Bitte beachten: Die Zahlen in diesem Beispiel sind informativ. Sie stellen weder eine Indikation für die zukünftige Entwicklung des Basiswerts, noch eine Empfehlung zum Erwerb des Produkts dar.

Aus dem Beispiel ist ersichtlich, dass sich für den Mini-Long der durch die Finanzierungskosten verursachte tägliche Wertverlust bei einem Finanzierungslevel von 22.50 in diesem Fall auf monatlich CHF 0.0133 beschränkt.¹⁰ Der Effekt der Veränderung des Finanzierungslevels ist im Vergleich zu den Wertveränderungen im Basiswert, dem Haupteinflussfaktor auf den Wert von Mini-Future Zertifikaten, also sehr gering. Für das Verständnis und die Transparenz von Mini-Future Zertifikaten stellen diese Mechanismen einen essentiellen Faktor dar. Dividendenzahlungen haben ebenfalls einen Einfluss auf den Finanzierungslevel. Sowohl bei Mini-Longs als auch bei Mini-Shorts werden die Dividenden vom Finanzierungslevel abgezogen.¹¹ Dies hat jedoch kaum Auswirkungen auf den Wert eines Mini-Future Zertifikats, da der Basiswert selbst ebenfalls um die Dividende nach unten korrigiert wird. Der Wert eines Mini-Future Zertifikats, per Definition die Differenz zwischen dem Finanzierungslevel und dem Kurs des Basiswerts, ist demnach annähernd "dividendenneutral".

9) Der Finanzierungslevel sinkt, weil die Subtraktion der Zinsmarge vom einmonatigen Schweizer Franken LIBOR einen negativen Wert ergibt (vergleiche Formel zur täglichen Berechnung des Finanzierungslevels auf Seite 8). Bitte beachten Sie, dass sich die internationalen Finanzmärkte von der Verwendung des LIBOR als Benchmark für Zinssätze entfernen (LIBOR-Transition). Infolgedessen wird für die Berechnung des Finanzierungslevels ein alternativer Referenzzinssatz verwendet.

10) $1.50 - 1.46 = 0.04 \Rightarrow 4 \text{ Rappen in drei Monaten} \Rightarrow 4/3 = 1.333 \text{ Rappen pro Monat}$.

11) Abgezogen wird die Netto-Dividende (nach Steuern)

Der Stop-Loss

Mini-Future Zertifikate sind mit einem Mechanismus ausgestattet, der verhindert, dass der Wert eines Mini-Future Zertifikats unter Null fällt, wodurch eine Nachschusspflicht entstehen würde, um den zusätzlichen Verlust der Investition zu decken.

Dazu wird ein Stop-Loss-Level festgelegt, bei dessen Unter- (Mini-Long) beziehungsweise Überschreitung (Mini-Short) das Mini-Future Zertifikat sofort verfällt. Der Stop-Loss-Level wird entsprechend dem Stop-Loss-Buffer relativ zum Finanzierungslevel festgesetzt und jeweils am ersten Handelstag des Monats angepasst. Als Buffer bezeichnet man den von BNP Paribas festgelegten Abstand zwischen Finanzierungslevel und Stop-Loss-Level. Bei SMI® Mini-Futures liegt dieser Buffer beispielsweise bei 2%.

Gewisse Ereignisse wie Rollover von Futures, Dividendenzahlungen oder andere Kapitalmassnahmen können jedoch eine ausserordentliche Anpassung des Stop-Loss-Levels erforderlich machen.

Beispiel zur Berechnung des Stop-Loss-Levels:

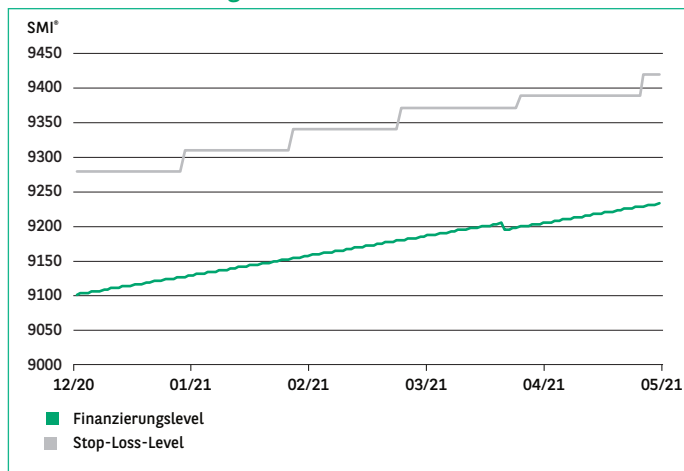
SMI® Mini-Long:

Finanzierungslevel = 9'100
Stop-Loss-Level = $9'100 \times 1.02 = 9'282 = 9'280$ (gerundet auf die nächsten 10 Punkte)

SMI® Mini-Short:

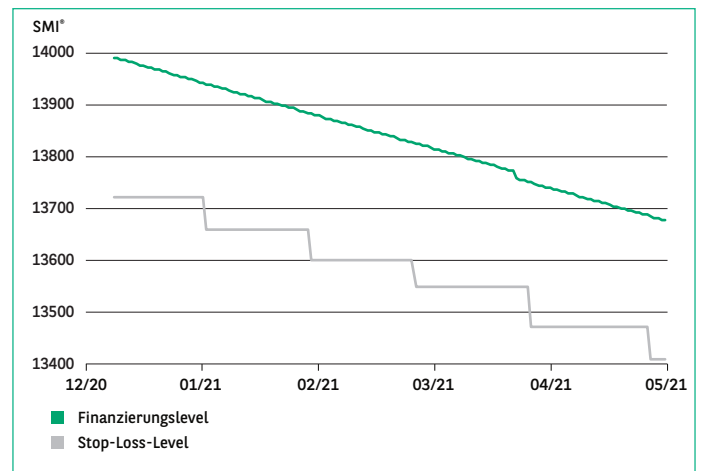
Finanzierungslevel = 14'005
Stop-Loss-Level = $14'005 \times 0.98 = 13'724.9 = 13'720$ (gerundet auf die nächsten 10 Punkte)

Entwicklung von Finanzierungslevel und Stop-Loss-Level eines SMI® Mini-Long*



Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Entwicklung von Finanzierungslevel und Stop-Loss-Level eines SMI® Mini-Short*



Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Je nach Basiswert können sich die Handelszeiten des Mini-Future Zertifikats von denen des Basiswerts unterscheiden. Ein Stop-Loss-Event kann deshalb auch ausserhalb der Handelszeiten des Mini-Future Zertifikats eintreten. Die Handelszeiten unserer Mini-Future Zertifikate finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.bnpparibasmarkets.ch.

* In der Graphik ist ersichtlich, dass der Finanzierungslevel um Dividendenzahlungen korrigiert wird (Knick in den grünen Linien).



Die Restwertermittlung

Tritt ein Stop-Loss-Event ein, löst BNP Paribas ihre Position auf und ermittelt den Restwert des Mini-Future Zertifikats, der dem Anleger in der Folge innerhalb von 5 Bankarbeitstagen gutgeschrieben wird. In der Regel entspricht der Restwert der Differenz zwischen Stop-Loss-Level und Finanzierungslevel. In Ausnahmefällen kann der Restwert eines Mini-Future Zertifikats jedoch davon abweichen und bei besonders ungünstiger Marktentwicklung nach Erreichen des Stop-Loss-Levels sogar Null betragen.

Unterschiedliche Produktausstattungen für unterschiedliche Risikoprofile

Um den unterschiedlichen Anforderungen von Anlegern gerecht zu werden, sind Mini-Future Zertifikate mit unterschiedlichen Finanzierungslevels erhältlich, ähnlich wie Warrants mit unterschiedlichen Strikes erhältlich sind.

Informationen zu aktuellen Stop-Loss-Levels und zu ausgestoppten Produkten sowie eine komplette Übersicht unseres Produktangebots finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.bnpparibasmarkets.ch.

Einfache und transparente Preisberechnung

Die Preisberechnung von Mini-Future Zertifikaten ist einfach und transparent. Um die Preisberechnung zu illustrieren, soll in der Folge zwischen Mini-Future Zertifikaten auf drei verschiedene Arten von Basiswerten unterschieden werden.

Mini-Future Zertifikate auf:

- Basiswerte, die im Kassamarkt gehandelt werden,
- Basiswerte, die im Terminmarkt gehandelt werden,
- Währungen.

Mini-Future Zertifikate auf Basiswerte im Kassamarkt

- Edelmetalle
- Aktienindizes
- Einzelaktien

Die Berechnung des Werts eines Mini-Future Zertifikats ist grundsätzlich einfach und transparent, insbesondere wenn sich die Mini-Future Zertifikate auf Basiswerte beziehen, die im Kassamarkt gehandelt werden. Als Faustregel gilt, dass der Wert eines Mini-Future Zertifikats der Differenz zwischen dem Kurs des Basiswerts und dem Finanzierungslevel entspricht. Entsprechend verhält sich die Preisberechnung bei Mini-Future Zertifikaten auf Edelmetalle. Dabei ist jedoch auch das Währungsrisiko zu berücksichtigen. Bei einem in Schweizer Franken gehandelten Mini-Future Zertifikat werden die in US-Dollar notierten Edelmetalle unter Anwendung des aktuellen Wechselkurses in Schweizer Franken umgerechnet. Der Anleger trägt somit das volle Währungsrisiko.

Gold Mini-Long – Beispiel zur Preisberechnung

$$\text{Preis Gold Mini-Long} = \frac{\text{Gold-Kurs} - \text{Finanzierungslevel}}{\text{Ratio}} \times \text{Wechselkurs}$$

In Zahlen

Gold-Kurs	Finanzierungslevel	Stop-Loss	USD/CHF	Ratio
USD 1'900.00	USD 1'710.00	USD 1'744.20	0.894	100

$$\text{Preis Gold Mini-Long} = \frac{1'900 - 1'710}{100} \times 0.894 = \text{CHF } 1.69$$

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Mini-Futures auf Aktien (oder Aktienindizes) bieten eine weitere Besonderheit. Am Tag an dem der Basiswert eine Dividende bezahlt, die Aktie also ex-Dividende geht, fällt der Basiswert entsprechend um die ausbezahlte Dividende. Der Wert von Mini-Future Zertifikaten verändert sich jedoch kaum, denn der Finanzierungslevel wird am Ex-Dividenden-Datum entsprechend (um die Dividenden nach Steuern) nach unten angepasst und begrenzt somit die Auswirkung der Dividendenzahlung auf den Wert der Mini-Future Zertifikate.

054.75	CPN	100.000	53.63	MCC	2518.03	BRK.B	2792	F	84.700	54.20
--------	-----	---------	-------	-----	---------	-------	------	---	--------	-------

11:51:09

HCC	BRK.B	F	BRK.A
0053.63	2518.03	2792	84.70054.20
			84000

Mini-Future Zertifikate auf Basiswerte am Terminmarkt

■ Rohstoff-Futures

Mini-Future Zertifikate sind mit unbegrenzter Laufzeit ausgestattet.¹² Gleichzeitig sind sie jedoch auf Basiswerte erhältlich, wie beispielsweise auf Rohstoff-Futures, die eine begrenzte Laufzeit haben. Um dabei den typischen Endloscharakter von Mini-Future Zertifikaten erhalten zu können, werden die jeweiligen Basiswertkontrakte vor Erreichen der Fälligkeit von BNP Paribas in den nächsten liquiden Terminkontrakt „gerollt“. In der Regel notieren der „alte“ und der „neue“ Kontrakt zum Zeitpunkt des Rollovers jedoch nicht zum gleichen Preis. Damit der Preis des Mini-Future Zertifikats nicht durch den Rollover beeinflusst wird, wird eine Anpassung des Finanzierungslevels und des Stop-Loss-Levels nötig. Indem sich der Finanzierungslevel und der Basiswert um denselben Betrag verändern, hat der Rollover keinen Einfluss auf den Preis des Mini-Future Zertifikats, allerdings verändert sich dabei der Hebel. Die folgende Abbildung zeigt die Auswirkung einer Rollover-Anpassung auf den Preis am Beispiel eines in Schweizer Franken gehandelten Brent Crude Oil Mini-Longs auf.

Brent Crude Oil Mini-Long (in CHF) – Beispiel zur Preisberechnung/Rollover-Anpassung

Preis Brent Crude Oil Mini-Long (t=0)	=	$\frac{\text{Brent Crude Oil Apr. 21 Future} - \text{Finanzierungslevel } t_0}{\text{Ratio}}$	x	USD/CHF Wechselkurs
Rollover: Finanzierungslevel $t_1 = \text{Finanzierungslevel } t_0 + (\text{Mai 21 Future} - \text{Apr. 21 Future})$				
Preis Brent Crude Oil Mini-Long (t=1)	=	$\frac{\text{Brent Crude Oil Mai 21 Future} - \text{Finanzierungslevel } t_1}{\text{Ratio}}$	x	USD/CHF Wechselkurs

In Zahlen

Ursprünglicher Finanzierungslevel t_0	Ursprünglicher Stop-Loss t_0	Ratio	Brent Crude Oil Apr. 21 Future	Brent Crude Oil Mai 21 Future	Stop-Loss-Buffer
USD 51.20	USD 53.25	1	USD 64.57	USD 63.67	4%

Preis Brent Crude Oil Mini-Long (t=0)	=	$\frac{64.57 - 51.20}{1}$	x 0.894 = CHF 11.95
---------------------------------------	---	---------------------------	---------------------

Rollover:	
Finanzierungslevel neu	= 51.20 + (63.67 - 64.57) = 50.30
Stop-Loss neu	= 50.30 x 1.04 = 52.312 = 52.32 (aufgerundet)

Preis Brent Crude Oil Mini-Long (t=1)	=	$\frac{63.67 - 50.30}{1}$	x 0.894 = CHF 11.95
---------------------------------------	---	---------------------------	---------------------

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

¹²) Der Emittent hat aber das Recht, ein Mini-Future Zertifikat vorzeitig zu kündigen, indem er die Anleger mindestens zehn Tage vor dem vorgesehenen Kündigungsdatum entsprechend informiert (Meldung via Clearing System).

Auswirkung eines Rollovers für Mini-Long und Mini-Short

	Contango	Backwardation
Wert Mini-Future	►	►
Finanzierungslevel	▲	▼
Hebel	▲	▼

Als **Contango** bezeichnet man die Situation an den Futuresmärkten bei der der länger laufende Kontrakt teurer als der kürzer laufende ist. Von **Backwardation** spricht man umgekehrt, wenn Kontrakte mit längerer Laufzeit weniger kosten als Kontrakte mit kürzerer Laufzeit.

Mini-Future Zertifikate auf Währungen

Durch ein Investment in Mini-Future Zertifikate auf ein Währungspaar wird eine Long-Position in der einen Währung sowie eine Short-Position in der anderen Währung eingegangen. Dies wird durch den Namen des Mini-Long oder Mini-Short angegeben. Ein Mini-Long auf den USD/CHF-Wechselkurs entspricht beispielsweise einer Long-Position in US-Dollar und einer Short-Position in Schweizer Franken. Genau umgekehrt verhält es sich bei einem Mini-Short auf den USD/CHF-Wechselkurs (short USD, long CHF).

EUR/CHF Mini-Long in EUR – Beispiel zur Preisberechnung

$$\text{EUR/CHF Mini-Long} = \frac{\text{EUR/CHF} - \text{Finanzierungslevel}}{\text{Ratio}} \times \frac{1}{\text{EUR/CHF}}$$

In Zahlen

Finanzierungslevel	Stop-Loss	Ratio	EUR/CHF
CHF 1.0365	CHF 1.0469	0.1	CHF 1.0900

$$\text{EUR/CHF Mini-Long} = \frac{1.0900 - 1.0365}{0.1} \times \frac{1}{1.0900} = \text{EUR } 0.49$$

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Bei Mini-Futures auf Währungspaare wird eine Long-Position in der einen Währung und eine Short-Position in der anderen Währung eingegangen.

Einsatzmöglichkeiten

Mini-Future Zertifikate sind auf verschiedene Basiswerte erhältlich und bieten vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Die beiden wichtigsten Strategien werden nachfolgend erläutert.

Spekulation

Mini-Future Zertifikate können sich für Anleger eignen, die eine bestimmte Meinung zur künftigen Kursentwicklung eines Basiswerts haben und ihren Profit aus der erwarteten Kursentwicklung steigern wollen. Sie ermöglichen Investoren, mit Hebel in verschiedene Anlageklassen weltweit zu investieren, um ein dynamisches und diversifiziertes Portfolio zu kreieren.

Absicherung (Hedging)

Hebelprodukte können zum Absichern von bestehenden Portfoliopositionen geeignet sein. Mini-Future Zertifikate auf den SMI® oder einzelne Aktien können beispielsweise zur Absicherung von Aktienpositionen verwendet werden. Auch Währungsrisiken lassen sich mit Mini-Future Zertifikaten absichern. Die folgenden Beispiele zeigen wie eine Position in Nestlé-Aktien, ein SMI®-Portfolio oder eine US-Dollar-Position mit Mini-Futures abgesichert werden kann.



Absicherungsbeispiele

Absicherung einer Position in Nestlé-Aktien

1. Ziel

Ein Anleger möchte seine 1'000 Nestlé-Aktien (aktueller Kurs: CHF 113) gegen einen möglichen Kursverlust in der Zukunft absichern.

2. Was kann der Anleger machen?

Der Anleger kauft Mini-Short Zertifikate auf Nestlé. Diese Mini-Short Zertifikate nehmen an Wert zu, wenn der Kurs der Nestlé-Aktie fällt und verlieren an Wert, wenn der Kurs der Nestlé-Aktie steigt. Es werden folgende Mini-Short Zertifikate auf Nestlé angeboten:

Basiswert	Referenzkurs	Ratio	Finanzierungslevel	Stop-Loss	Hebel	Kurs des Mini-Shorts
Nestlé	CHF 113.00	10	128.00	124.66	7.53	CHF 1.50
Nestlé	CHF 113.00	10	130.00	126.61	6.65	CHF 1.70
Nestlé	CHF 113.00	10	132.00	128.57	5.95	CHF 1.90
Nestlé	CHF 113.00	10	134.00	130.40	5.38	CHF 2.10

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Bitte beachten:

Je grösser der Hebel, desto weniger Geld muss ein Investor in die Hand nehmen um die Nestlé-Aktien abzusichern (allerdings fallen für den Investor Finanzierungskosten an, die vom Wert der Mini-Short Zertifikate in Abzug gebracht werden). Im Gegenzug ist aber das Risiko grösser, dass die Mini-Short Zertifikate ausgestoppt und der Auflösungsbetrag (Restwert) an den Investor ausgezahlt wird. Dadurch wäre der Anleger wieder dem vollen Marktrisiko seines Nestlé-Bestandes ausgesetzt – bis zu einer erneuten Absicherung oder alternativ dem Verkauf seiner Position. Für die weiteren Angaben rechnen wir mit dem Nestlé Mini-Short mit Hebel 6.65.

3. Wie berechnet man die für die Absicherung benötigte Anzahl an Nestlé Mini-Short Zertifikaten?

Anzahl Mini-Short Zertifikate = $\frac{[\text{Referenzkurs} \times \text{Anzahl Aktien}]}{\text{Referenzkurs}} \times \text{Ratio}$
= Anzahl Aktien x Ratio = 1'000 Stück x 10 = **10'000 Stück**

4. Mögliche Szenarien

	Ausgangslage	Aktienkurs sinkt auf 100	Aktienkurs steigt auf 125
Wert des Aktienportfolios	CHF 113'000.00	CHF 100'000.00	CHF 125'000.00
Kurs des Mini-Shorts	CHF 1.70	CHF 3.00	CHF 0.50
Wert der Mini-Short Zertifikate	CHF 17'000.00	CHF 30'000.00	CHF 5'000.00
Gesamtwert	CHF 130'000.00	CHF 130'000.00	CHF 130'000.00

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Erklärung der Tabelle:

Der Wert des Aktienportfolios verändert sich analog zum Kurs der Nestlé-Aktien. Steigt/sinkt die Nestlé-Aktie steigt/sinkt auch der Wert des Aktienportfolios. Beim Kurs des Mini-Future Zertifikats wird die Differenz zwischen dem aktuellen Kurs der Nestlé-Aktie und dem Finanzierungslevel des Nestlé Mini-Shorts berechnet und durch die Ratio dividiert. Dies bedeutet, dass der Kurs der Mini-Short Zertifikate mit einem steigenden/sinkenden Nestlé-Aktienkurs abnimmt/zunimmt. Der Wert der Mini-Short Zertifikate berechnet sich aus der Multiplikation des Kurses eines Mini-Short Zertifikats mit der Anzahl (hier: 10'000 Stück) der Mini-Short Zertifikate.

Der Gesamtwert am Ende der Tabelle ergibt sich aus der Summe vom Wert des Aktienportfolios und dem Wert der Mini-Short Zertifikate. Wie man an den Gesamtwerten erkennen kann, bleibt der Betrag bei steigenden wie auch bei sinkenden Nestlé-Aktienkursen annähernd gleich.

Absicherung eines SMI®-Portfolios

1. Ziel

Ein Anleger möchte sein SMI® Portfolio im Gegenwart von CHF 10'000 gegen künftige Kurseinbrüche absichern.

2. Was kann der Anleger machen?

Der Anleger kauft Mini-Short Zertifikate auf den SMI® (Indexstand: 11'500). Diese Mini-Short Zertifikate nehmen an Wert zu, wenn der SMI® an Wert verliert und verlieren an Wert, wenn der SMI® steigt.

Basiswert	Referenzkurs	Ratio	Finanzierungslevel	Stop-Loss	Hebel	Kurs des Mini-Shorts
SMI®	11'500	500	12'500	12'250	11.50	2.00
SMI®	11'500	500	12'750	12'495	9.20	2.50
SMI®	11'500	500	13'000	12'740	7.67	3.00
SMI®	11'500	500	13'250	12'985	6.57	3.50

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Bitte beachten:

Je grösser der Hebel ist, desto weniger Geld muss ein Investor in die Hand nehmen, um das SMI®-Portfolio abzusichern (allerdings fallen für den Investor Finanzierungskosten an, die vom Wert der Mini-Short Zertifikate in Abzug gebracht werden). Im Gegenzug ist aber das Risiko grösser, dass die Mini-Short Zertifikate ausgestoppt und der Auflösungsbetrag (Restwert) an den Investor ausbezahlt wird. Dadurch wäre der Anleger wieder dem vollen Marktrisiko seines SMI®-Portfolios ausgesetzt – bis zu einer erneuten Absicherung oder alternativ dem Verkauf seines SMI®-Portfolios. Für die weiteren Angaben rechnen wir mit dem SMI® Mini-Short mit Hebel 9.20.

3. Wie berechnet man die für die Absicherung benötigte Menge an SMI® Mini-Short Zertifikaten?

$$\begin{aligned} \text{Anzahl Mini-Short Zertifikate} &= (\text{Wert Portfolio} / \text{Referenzkurs}) \times \text{Ratio} \\ &= (10'000 / 11'500) \times 500 = 434.78 \Rightarrow \mathbf{435 \text{ Stück (gerundet)}} \end{aligned}$$

4. Mögliche Szenarien

	Ausgangslage	SMI® fällt auf 10'500	SMI® steigt auf 12'500
Wert des SMI®-Portfolios	CHF 10'000.00	CHF 9'130.43	CHF 10'869.57
Kurs des Mini-Shorts	CHF 2.50	CHF 4.50	CHF 0.50
Wert der Mini-Short Zertifikate	CHF 1'087.50	CHF 1'957.50	CHF 217.50
Gesamtwert	CHF 11'087.50	CHF 11'087.93	CHF 11'087.07

Quelle: BNP Paribas; Hinweis: Dieses Beispiel dient lediglich der Veranschaulichung.

Erklärung der Tabelle:

Der Wert des SMI®-Portfolios verändert sich analog zum Kurs des SMI®. Steigt/sinkt der SMI® steigt/sinkt auch der Wert des SMI®-Portfolios. Beim Kurs des Mini-Future Zertifikats wird die Differenz zwischen dem aktuellen Kurs des SMI® und dem Finanzierungslevel des SMI® Mini-Shorts berechnet und durch das Ratio dividiert. Dies bedeutet, dass der Kurs der Mini-Short Zertifikate mit einem steigenden/sinkenden SMI® abnimmt/zunimmt. Der Wert der Mini-Short Zertifikate berechnet sich aus der Multiplikation des Kurses eines Mini-Short Zertifikats mit der Anzahl (hier: 435 Stück) der Mini-Short Zertifikate.

Die Gesamtwerte am Ende der Tabelle ergeben sich aus der Summe vom Wert des SMI®-Portfolios und dem Wert der Mini-Short Zertifikate. Wie man an den Gesamtwerten erkennen kann, bleibt der Betrag bei steigenden wie auch bei sinkenden SMI®-Kursen annähernd gleich (die Differenz bei den Gesamtwerten ist auf das Runden zurückzuführen).

Absicherung des Dollar-Risikos

- Position von USD 10'000 soll abgesichert werden
 - EUR/USD **Mini-Long** (long EUR / short USD)
Finanzierungslevel: **1.147**
Ratio: 0.1
- aktueller Wechselkurs:
EUR/USD 1.220
Stop-Loss-Marke: **1.158**

$$\text{Wert Mini-Long} = \frac{1.220 - 1.147}{0.1} \times \frac{1}{1.220} = \text{EUR 0.60}$$

- Anzahl benötigter Mini-Future Zertifikate = Position / Finanzierungslevel x Ratio

$$\frac{\text{USD 10'000}}{1.147} \times 0.1 = 872 \text{ Mini-Futures (gerundet)}$$

Simulation: EUR/USD steigt auf 1.300*

EUR/USD	Position		EUR/USD Mini-Long		Total in EUR
	USD	EUR	Wert Mini-Long (EUR)	Total Mini-Long Position (EUR)	
1.220	10'000.00	8'196.72	0.60	521.77	8'718.49
1.300	10'000.00	7'692.31	1.18	1'026.28	8'718.59
Wertveränderung (in %)		-6.15%		+96.69%	0.00%

Simulation: EUR/USD sinkt auf 1.180

EUR/USD	Position		EUR/USD Mini-Long		Total in EUR
	USD	EUR	Wert of Mini-Long (EUR)	Gesamt (EUR)	
1.220	10'000.00	8'196.72	0.60	521.77	8'718.49
1.180	10'000.00	8'474.58	0.28	244.16	8'718.74
Wertveränderung (in %)		+3.39%		-53.21%	0.00%

Informationen zu aktuellen Finanzierungslevels, Stop-Loss-Levels und zu ausgestoppten Produkten sowie eine komplette Übersicht unseres Produktangebots finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.bnpparibasmarkets.ch.

* Erläuterung: Die Wechselkursänderung bewirkt eine Abwertung der Position in EUR.

Der Wert der Anlage in Mini-Future Zertifikate ergibt sich aus $(1.300 - 1.147) / 0.1 / 1.300 = 1.18$.

Zur Absicherung werden 872 Mini-Future Zertifikate benötigt, daher muss der Wert eines Mini-Future Zertifikats mit 872 multipliziert werden, womit sich die Gesamtposition in Mini-Future Zertifikaten auf EUR 1'026.28 beläuft. Die Summe der Position in EUR und der Position in Mini-Future Zertifikaten ergibt EUR 8'718.59. Somit ist die Position gegen einen sinkenden US-Dollar abgesichert (abgesehen von einer Differenz von EUR 0.10, die sich durch die Rundung bei der Berechnung der Anzahl der für die Absicherung benötigten Mini-Future Zertifikate ergibt).

Steuerliche Behandlung

1. Keine Verrechnungssteuer

2. Stempelabgaben

- Keine Stempelabgabe bei Neuemissionen (Primärmarkt)
- Stempelabgabe beim Handel im Sekundärmarkt:
 - keine, wenn als Termingeschäft klassifiziert (Hebel bei Neuemission > 4)
 - max. 0.3% wenn nicht als Termingeschäft klassifiziert (Hebel bei Neuemission < 4)

3. Einkommenssteuer

Steuerfolgen für Privatpersonen mit Steuerdomizil in der Schweiz die Mini-Future Zertifikate in ihrem Privatvermögen halten:

- keine, wenn als Termingeschäft klassifiziert (Hebel bei Neuemission > 4)
- Besteuerung der Kapitalgewinne, wenn nicht als Termingeschäft klassifiziert (Hebel bei Neuemission < 4)

4. EU-Zinsbesteuerung

- Das Produkt unterliegt für schweizerische Zahlstellen nicht der EU-Zinsbesteuerung

Die Steuerinformationen sind nach schweizerischem Steuerrecht und entsprechen der heutigen Praxis, welche jederzeit ändern kann. Diese Angaben sind lediglich indikativ und ersetzen keine steuerliche Beratung.

Wichtigste Risikofaktoren

Diese Produkte richten sich an erfahrene Anleger mit spezifischen Kenntnissen und sollten nur von solchen Anlegern gehandelt werden. Vor jeder Anlage müssen die Anleger eine eigene Analyse durchführen.

Es wird empfohlen, den Abschnitt «Risikofaktoren» des Basisprospekts sorgfältig zu lesen, insbesondere die folgenden wichtigsten Risiken:

Kapitalverlustrisiko

Mini-Future Zertifikate bergen jederzeit das Risiko eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Kapitals.

Marktrisiko

Mini-Future Zertifikate können erheblichen Preisschwankungen nach oben oder unten ausgesetzt sein, die zum Totalverlust des investierten Kapitals führen können.

Hebeleffekt

Da der Hebeleffekt sowohl nach oben als auch nach unten wirkt, kann er sich negativ oder positiv auf den Wert eines Produktes auswirken.

Kreditrisiko

Der Anleger trägt das Risiko des Zahlungsausfalls und des Konkurses des Emittenten sowie das Risiko des Zahlungsausfalls und des Konkurses des Garantiegebers. Im Falle eines wahrscheinlichen oder sicheren Konkurses des Emittenten und/oder des Garantiegebers, kann der Anleger einen Teil oder das gesamte Kapital verlieren oder andere Finanzinstrumente als Ersatz erhalten oder unter einer Änderung der Produktbedingungen der Mini-Future Zertifikate leiden.

Stop-Loss Risiko

Wenn der Kurs des Basiswerts den Stop-Loss-Level erreicht oder überschreitet, verfällt das Mini-Future Zertifikat genau in diesem Moment und der Anleger erhält den Restwert zurück. Bei ungünstigen Marktbedingungen kann dies zu einem Totalverlust des Kapitals für den Anleger führen.

Wechselkursrisiko

Wenn der Basiswert in einer anderen Währung als das Produkt gehandelt wird und/oder auf eine andere Währung lautet und/oder im Falle eines Index oder eines Baskets, dessen Komponenten auf eine oder mehrere Währungen lauten und/oder in diesen notieren, reagiert das Mini-Future Zertifikat empfindlich auf die Entwicklung des Wechselkurses zwischen den Währungen und der Währung, auf die das Mini-Future Zertifikat lautet, es sei denn, der Wechselkurs ist abgesichert («Quanto FX Hedge»).

Vorzeitige Rückzahlung

Im Falle bestimmter aussergewöhnlicher Ereignisse ist BNP Paribas berechtigt, das Mini-Future Zertifikat zurückzukaufen. Darüber hinaus ist BNP Paribas berechtigt, das Mini-Future Zertifikat zu ihren Bedingungen zurückzunehmen. Dies kann zu einem teilweisen oder vollständigen Verlust des Kapitals für den Anleger führen.

Glossar

Kapitaleinsatz

Der durch den Investor bezahlte Teil des Basiswerts (z.B. Index, Aktie, Rohstoff). Der Kapitaleinsatz entspricht immer dem Kaufpreis eines Mini-Future Zertifikats unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses, der Geld-/Briefspanne und des Wechselkurses (falls das Mini-Future Zertifikat in einer anderen Währung gehandelt wird als der Basiswert).

Dividendenzahlung

Dividenden werden mit dem Kapitaleinsatz an dem Tag, an dem die relevante Aktie ex-Dividende geht, verrechnet. Der Finanzierungslevel wird so angepasst, dass der Wert des Mini-Future Zertifikats gleich bleibt. Im Falle eines unverhältnismässig hohen Aufwands bei der Dividendenverrechnung behält sich BNP Paribas das Recht vor, die Dividende über die Zinsmarge zu verrechnen.

Finanzierungskosten

Die Finanzierungskosten für den Basiswert setzen sich aus dem aktuellen Marktzins und einer Zinsmarge zusammen. Das Zinsniveau wird durch die Währung des Basiswerts bestimmt (z. B. CHF beim SMI®, USD beim Nasdaq). Der relevante Zins leitet sich aus dem Tageszins (Overnight Rate) bzw. dem 1-Monatszins ab. Bei Mini-Longs schlägt BNP Paribas auf den relevanten Marktzins eine Zinsmarge auf, bei Mini-Shorts zieht BNP Paribas vom relevanten Marktzins eine Zinsmarge ab. In der Regel ist die Zinsmarge für Mini-Longs und Mini-Shorts gleich. Die mit dem Hebel verbundenen Kosten werden dem investierten Kapital des Anlegers laufend belastet. Die Finanzierungskosten können von BNP Paribas somit auch während des Handelstages verrechnet werden, womit auch für Daytrader (die ihre Position innerhalb eines Handelstages kaufen und wieder verkaufen) Finanzierungskosten anfallen können.

Finanzierungslevel

Bezeichnet den Teil des Basiswerts (z. B. Index, Aktie, Rohstoff), der durch BNP Paribas finanziert wird. Finanzierungslevel plus Kapitaleinsatz ergeben zu jedem Zeitpunkt den Kurs des Basiswerts (unter Berücksichtigung des Bezugsverhältnisses und des Wechselkurses, falls das Mini-Future Zertifikat in einer anderen Währung gehandelt wird als der Basiswert). Der Finanzierungslevel eines Mini-Future Zertifikats bleibt über die Laufzeit nicht konstant, sondern wird täglich angepasst.

Gap-Risiko

Das Risiko, dass sich der Kurs eines Basiswerts von einem Niveau zu einem anderen verändert, ohne dass dazwischen ein Handel stattfindet. Ein Gap (Lücke) ist die Differenz zwischen dem Schlusskurs eines Handelstags und dem Eröffnungskurs des darauffolgenden Handelstags, die oft aufgrund von Neuigkeiten oder Ereignissen entsteht während die Märkte geschlossen sind. Gaps treten in der Regel während Handelsunterbrüchen auf, beispielsweise nach Wochenenden oder über Nacht.

Hebel

Der Hebel gibt an, um wie viel sich ein Mini-Future Zertifikat stärker bewegt als der Basiswert. Je niedriger der Kapitaleinsatz des Investors im Verhältnis zum Finanzierungslevel, desto höher der Hebel.

Ratio

Das Ratio (Bezugsverhältnis) definiert die Anzahl benötigter Mini-Future Zertifikate, um einen Basiswert zu kontrollieren. Für ein Mini-Future Zertifikat auf eine Aktie mit einem Ratio von 50 bedeutet dies, dass ein Anleger 50 Stück dieses Mini-Future Zertifikats kaufen müsste, um eine zugrunde liegende Aktie zu kontrollieren. Das Ratio ist ein wichtiger Parameter für die Berechnung der Anzahl benötigter Mini-Future Zertifikate, um ein bestimmtes Risiko abzusichern.

Restwert

Bei Eintreten eines Stop-Loss-Ereignisses wird der Börsenhandel eingestellt, BNP Paribas stellt die Position glatt und berechnet den Restwert. Die Restwert-Rückzahlung an den Anleger erfolgt in der Regel innerhalb von fünf Bankarbeitstagen.

Rollover

Da sich Mini-Future Zertifikate auf Rohstoffe auf Futureskontrakte beziehen, erfolgt kurz vor Verfall des zugrunde liegenden Basiswerts der Rollover in den nächstfälligen Futureskontrakte. Dadurch können sich Finanzierungslevel und Stop-Loss-Level ändern. Die aktuellen Finanzierungslevels und Stop-Loss-Marken finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite www.bnpparibasmarkets.ch.

Stop-Loss-Buffer

Der Stop-Loss-Buffer definiert den Stop-Loss-Level im Verhältnis zum Finanzierungslevel. Der Stop-Loss-Buffer ist identisch für Mini-Longs und Mini-Shorts auf denselben Basiswert und kann von BNP Paribas angepasst werden, falls notwendig.

Stop-Loss-Ereignis

Sobald der Basiswert im Handelsverlauf den Stop-Loss-Level erreicht oder unter- (Mini-Long) bzw. überschreitet (Mini-Short), wird das Mini-Future Zertifikat ausgestoppt und der Handel an der Börse eingestellt. Die zugrunde liegende Position im Basiswert wird von BNP Paribas glattgestellt.

Stop-Loss-Level

Am ersten Handelstag des Monats setzt BNP Paribas die Stop-Loss-Levels für Mini-Future Zertifikate auf Indizes und Aktien auf Basis des Stop-Loss-Buffers und des dann gültigen Finanzierungslevels fest. Grössere Dividendenzahlungen können eine untermonatliche Anpassung zur Folge haben. Bei Mini-Future Zertifikaten auf Rohstoffe erfolgt die Anpassung in Abhängigkeit von der Ausstattung des jeweils zugrunde liegenden Futures.

Zinsmarge

Die Zinsmarge wird von BNP Paribas festgelegt.

Rechtliche Hinweise

Die Produkte sind mit keiner Kapitalgarantie ausgestattet; infolgedessen besteht das Risiko eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Kapitals.

Mini-Future Zertifikate werden emittiert von BNP Paribas Issuance BV – und garantiert durch BNP Paribas SA (zusammen ‘BNP Paribas’). Im Falle eines Konkurses oder der Zahlungsunfähigkeit von BNP Paribas besteht für Anleger in Mini-Future Zertifikate das Risiko, dass sie möglicherweise einen unter dem Wert der Mini-Future Zertifikate liegenden Betrag zurückerhalten oder, im schlimmsten Fall, ihr gesamtes investiertes Kapital verlieren.

Diese Broschüre enthält Informationen (i) über Produkte, die von BNPP oder anderen Unternehmen der BNPP Gruppe herausgegeben und beworben werden, und (ii) über Produkte, die von The Royal Bank of Scotland plc („RBS plc“) oder The Royal Bank of Scotland N.V. („RBS N.V.“ und kollektiv mit RBS plc „RBS“) herausgegeben wurden und von BNP Paribas Issuance BV (als Emittentin) und BNPP (als Garantin) ersetzt wurden und von BNPP beworben werden.

Das vorliegende Dokument wurde von einer Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe („BNP Paribas Gruppe“) erstellt und **entspricht Marketingmaterial gemäss Art. 68 des schweizerischen Bundesgesetzes über die Finanzdienstleistungen (FIDLEG)**. Dieses Dokument dient allein Informationszwecken und soll über die wichtigsten Eigenschaften der hierin beschriebenen Produkte informieren. Dieses Dokument enthält keine vollständige Liste aller mit den Eigenschaften der hierin beschriebenen Produkte verbundenen möglichen Risiken. Das vorliegende Dokument stellt weder ein Angebot, noch eine Aufforderung, ein Angebot zu unterbreiten, dar, noch bildet es Teile eines Angebots oder einer Aufforderung, ein Angebot zu unterbreiten, und darf nicht als solches verstanden werden. Das vorliegende Dokument stellt auch keine Aufforderung oder Empfehlung zum Eingehen einer beliebigen anderen Transaktion dar, noch handelt es sich um eine offizielle oder informelle Bestätigung der Produktbedingungen. **Dieses Dokument ersetzt in keinem Fall die vor dem Eingehen einer Derivattransaktion unerlässliche Beratung durch eine Bank oder einen Finanzberater und stellt weder einen Emissionsprospekt im Sinne von aArt. 652a OR bzw. aArt. 1156 OR, einen vereinfachten Prospekt im Sinne von aArt. 5 des schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG), einen Prospekt im Sinne von Art. 35 ff. FIDLEG, noch ein Basisinformationsblatt für Finanzinstrumente im Sinne von Art. 58 ff. FIDLEG, noch ein gleichwertiges Dokument dar. Es versteht sich nicht als Entscheidungsgrundlage für Transaktionen in den hierin beschriebenen Produkten.** Anleger sollten vor ihrer endgültigen Anlageentscheidung deshalb selbst Informationen über die Eigenschaften der jeweiligen Produkte und den damit verbundenen Risiken einholen. Ein Angebot oder eine Aufforderung, ein Angebot zu unterbreiten, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Eingehen einer Transaktion sollte nur auf Grundlage des vereinfachten Prospekts oder, gegebenenfalls, des Emissionsprospekts erfolgen. Diese Unterlagen können schriftlich bei BNP Paribas, Paris, Zurich Branch, Selnaustrasse 16, Postfach, 8022 Zürich, Schweiz, oder telefonisch unter der Nummer +41 58 212 6394 bzw. per Fax unter der Nummer +41 58 212 6360 angefordert werden. Zusätzlich werden alle Unterlagen, auf welche Bezug genommen wird, sowie der jeweilige Emissionsprospekt, jedes Basisinformationsblatt und/oder die Final Terms zur Einsichtnahme auf der Internetseite von BNP Paribas unter der Adresse www.bnpparibasmarkets.ch zur Verfügung gestellt. Der Kauf der Produkte ist mit spezifischen Risiken wie Marktrisiken, Kreditrisiken und Liquiditätsrisiken verbunden. Die Anleger müssen sicherstellen, dass sie die Art aller dieser Risiken verstehen, bevor sie eine Anlageentscheidung bezüglich der Produkte treffen. Die Anleger müssen sorgfältig abwägen, ob die Produkte für sie geeignet sind und dabei ihre Erfahrung, ihre Ziele, ihre finanzielle Situation und andere wichtige Umstände berücksichtigen. Im Zweifelsfall sollten Anleger vor dem Eingehen einer Transaktion spezifischen professionellen Rat im Hinblick auf die geplante Anlageentscheidung einholen. In keinem Fall werden sich diese hierfür auf den Rat der BNP Paribas Gruppe stützen können. Die BNP Paribas Gruppe tritt nicht als Bevollmächtigter oder Berater für die Strukturierung, die Ausgabe und den Verkauf der Produkte auf. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen basieren auf von der BNP Paribas Gruppe und anderen als zuverlässig geltenden Quellen bereitgestellten Informationen. In diesem Dokument stellt die BNP Paribas Gruppe eine zuverlässige Präsentation dieser Informationen zur Verfügung; dennoch bietet die BNP Paribas Gruppe keinerlei Garantie bezüglich der Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen, von Dritten bereitgestellten Angaben. Die BNP Paribas Gruppe verpflichtet sich in keiner Weise zur Überprüfung und Berichtigung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen. Jegliche Handlungen oder Unterlassungen der BNP Paribas Gruppe bzw. ihrer Führungskräfte, Mitarbeiter, Bevollmächtigten oder Vertreter im Zusammenhang mit den in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen keinerlei Verpflichtung oder Garantie seitens der BNP Paribas Gruppe oder einer beliebigen anderen Person dar und sollten auch nicht als solche ausgelegt werden. Das vorliegende Dokument enthält auf Fallbeispielen und/oder Rückvergleichen basierende Beispiele. Dies bedeutet, dass die Beispiele auf Annahmen basieren und keinerlei Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung der Produkte zulassen. Jede Person, die ein in diesem Dokument besprochenes Produkt hält, ist nur an die Bedingungen des endgültigen Angebots oder, sofern zutreffend, des gleichzeitig dazu herausgegebenen Prospekts gebunden; diese letztgenannten Unterlagen bilden die ausschliessliche Grundlage für die Annahme von Zeichnungsaufträgen für die Produkte. Ungeachtet ihrer gesetzlichen Informationspflicht übernimmt die BNP Paribas Gruppe keinerlei Haftung für Kosten, Schäden oder Ansprüche, die sich direkt oder indirekt aus einer Anlage in die in diesem Dokument beschriebenen Produkte ergeben. Die BNP Paribas Gruppe tritt nicht als Finanzberater oder Bevollmächtigter im Zusammenhang mit einer Transaktion, den Produkten oder anderen in diesem Dokument beschriebenen Verpflichtungen auf. Die BNP Paribas Gruppe gewährt keinerlei Garantie- oder Beratungsleistungen im Hinblick auf steuerliche, gesetzliche oder buchhalterische Angelegenheiten in Bezug auf jegliches Rechtssystem. Dieses Dokument ist nicht für den Vertrieb an oder die Nutzung durch Personen oder Einrichtungen in Rechtssystemen oder Ländern bestimmt, in denen ein solcher Vertrieb oder eine Nutzung den örtlichen Gesetzen oder Regulierungen widersprechen würde. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind das Eigentum der BNP Paribas Gruppe und werden auf Anfrage an eine begrenzte Zahl von Empfängern herausgegeben und dürfen ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung der BNP Paribas Gruppe weder ganz noch in Teilen veröffentlicht oder an andere Drittparteien weitergegeben werden.

Diese Produkte dürfen nicht in den USA und/oder an U.S. Personen oder in Staaten, in denen die Vermarktung von Wertschriften verboten ist, vertrieben werden. Das vorliegende Dokument stellt kein Angebot von Wertschriften in den USA dar; und die Wertschriften sind nicht gemäss dem U.S. Securities Act von 1933, in seiner jeweils gültigen Fassung, zugelassen.

BNP Paribas, Paris, Zurich Branch und BNP Paribas (Suisse) SA werden in der Schweiz durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) reguliert. In Frankreich unterliegt BNP Paribas SA der Zulassung und Aufsicht der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) und der Europäischen Zentralbank (EZB) in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates vom 15. Oktober 2013 zur Übertragung besonderer Aufgaben im Zusammenhang mit der Aufsicht über Kreditinstitute auf die Europäische Zentralbank.

Januar 2023 © BNP Paribas. Alle Rechte sind vorbehalten, es sei denn sie wurden ausdrücklich zugestanden. Die Vervielfältigung der Inhalte dieses Dokuments in beliebiger Form ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet, es sei denn, sie erfolgt zur persönlichen Nutzung. Dieses Dokument enthält Marken von BNP Paribas und anderen Unternehmen der BNP Paribas Gruppe. Die Marken enthalten das Logo von BNP Paribas und den Markennamen BNP Paribas. Informationen über die Marken von BNP Paribas oder eines der Unternehmen der Gruppe erhalten Sie bei BNP Paribas SA, die in Frankreich unter der Handelsregisternummer 662 042 449 RCS Paris eingetragen ist, am Hauptsitz des Unternehmens, 16 boulevard des Italiens, 75009 Paris. Die geistigen Eigentumsrechte an den in diesem Dokument ausgewiesenen Indizes sind das Eigentum der zuständigen Index-Sponsoren. Die zuständigen Index-Sponsoren sind in keiner Weise in die Gestaltung oder den Verkauf der Produkte involviert und erteilen keinerlei Ratschläge im Hinblick auf die Angemessenheit einer Investition in diese Produkte.



Weitere Informationen zu interessanten Produkten von BNP Paribas
Online www.bnpparibasmarkets.ch
E-Mail markets.ch@bnpparibas.com
Telefon +41 (0)58 212 68 50



BNP PARIBAS

Die Bank
für eine Welt
im Wandel